

An den
Ständigen Promotionsausschuss
der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät
der Universität Augsburg
Universitätsstraße 10

86135 Augsburg

Antrag auf Zulassung zur Promotion

Antragsteller:				
.....				
(Name)	(Vorname)			
.....				
(Straße)	(PLZ, Ort)			
.....				
(Tel. Nr.)	(Email)			
.....				
(Geburtsdatum)	(Geburtsort)	(Akademischer Grad)		
Thema der Dissertation:				
.....				
.....				
.....				
Mündliche Prüfung (Ohne die Benennung sämtlicher Prüfer, des Promotionsfaches und ggf. der Nebenfächer ist eine Bearbeitung des Antrages nicht möglich!)				
Als Form der mündlichen Prüfung wähle ich	<input type="checkbox"/>	das Rigorosum	<input type="checkbox"/>	die Disputation
1. Prüfer:				
Promotionsfach:(Angabe immer notwendig/ bei Rigorosum = Hauptfach)				
2. Prüfer:				
Fach:(Angabe immer notwendig/ bei Rigorosum = 1. Nebenfach)				
3. Prüfer:				
Fach:(Angabe immer notwendig/ bei Rigorosum = 1. Nebenfach)				
Wurde die Zulassung zur Promotion bereits in Aussicht gestellt?				
Falls ja, bitte Datum des Schreibens des Ständigen Promotionsausschusses angeben:				
Wurde vom Nachweis des Latinums/Graecums/Hebraicum Dispens erteilt? (nur in bestimmten Fächern erforderlich, vgl. Liste der wählbaren Promotionsfächer – Anlage zur Promotionsordnung der Philosophischen Fakultäten)				
Falls ja, bitte Datum des Schreibens des Ständigen Promotionsausschusses angeben:				

Anlagen:

- Lebenslauf
- Amtl. Führungszeugnis oder Immatrikulationsbescheinigung oder Bescheinigung über bestehendes Beamtenverhältnis
- Reifezeugnis in beglaubigter Kopie
- Ggf. Nachweise über Studienzeiten (Studienbuch, etc.)
- Hochschulabschlusszeugnis in beglaubigter Kopie
- 3 Exemplare der Dissertation (gebunden, keine Ringbindung)
- 1 Exemplar der Dissertation in elektronischer Form (CD oder DVD)
- ggf. Nachweis des Latinums/Graecums/Hebraicums
- ggf. Nachweis deutscher Sprachkenntnisse (nur bei ausländischen Bewerbern)
- ggf. Hauptseminarscheine oder entsprechende Leistungsnachweise

Erklärung zur Dissertation:

Ich versichere hiermit eidesstattlich, dass ich

- a) die bei der Philosophisch-Sozialwissenschaftlichen Fakultät eingereichte Dissertation selbständig verfasst, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt und sämtliche Stellen, die aus dem Schrifttum wörtlich entnommen sind, als solche kenntlich gemacht habe, *)
- b) keine gewerbliche Promotionsvermittlung und -beratung in Anspruch genommen habe *).

Weiter erkläre ich,

- c) dass die vorgelegte elektronische Fassung der Dissertation unter Wahrung meiner Urheberrechte und des Datenschutzes einer gesonderten Überprüfung unterzogen werden kann, *)
- d) die Dissertation keiner anderen Universität, Hochschule oder Fakultät vorgelegen hat oder vorliegt, *)
- e) gegen mich keine Tatsachen vorliegen, die nach Art. 69 des Bayerischen Hochschulgesetzes i. d. Fassung vom 23.5.2006 die Entziehung des Doktorgrades rechtfertigen würden, *)
- f) - ich noch keinen Doktorgrad erlangt bzw. zu erlangen versucht habe, *)
- ich ein Promotionsgesuch zur Erlangung eines Doktorgrades an der.....
(Hochschule, Fakultät) amzurückgenommen habe, *)
- ich bereits den Grad eines Doktors der erlangt habe (Nachweis bitte beifügen). *)

*) Nichtzutreffendes bitte streichen!

Unterschrift

....., den
(Ort)	(Datum)	(Unterschrift)

Bearbeitungsvermerke: (bitte nicht ausfüllen)

Hochschulabschluss:

Magister/Master/Diplom/Staatsexamen.....Gesamtnote:...../Note im Hauptfach:.....

Hauptseminarscheine liegen vor/entfällt

Nachweis des Latinums liegt vor/Dispens wurde erteilt (Nur Fächer Philosophie, Bibl.+Syst.Theologie, Musikwissenschaft)

Nachweis des Graecums/ Hebraicums liegt vor/Dispens wurde erteilt (Nur Fach Bibl. Theologie)

Nachweis deutscher Sprachkenntnisse liegt vor/entfällt

Zulassung gem. § 4 Abs. 1/2/3/4 PromOPhil in Verbindung mit dem Beschluss des Ständigen Promotionsausschusses

vom

Erstgutachter:.....

Zweitgutachter:.....